

**Zeitschrift:** Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

**Herausgeber:** IMPULS und Ce Be eF : Club Behindter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)

**Band:** 24 (1982)

**Heft:** 11: Der schweigende Pulslésrer

**Artikel:** Adrian Schmocke : aus dem Busch geklopft

**Autor:** Schmocke, Adrian

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-156383>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

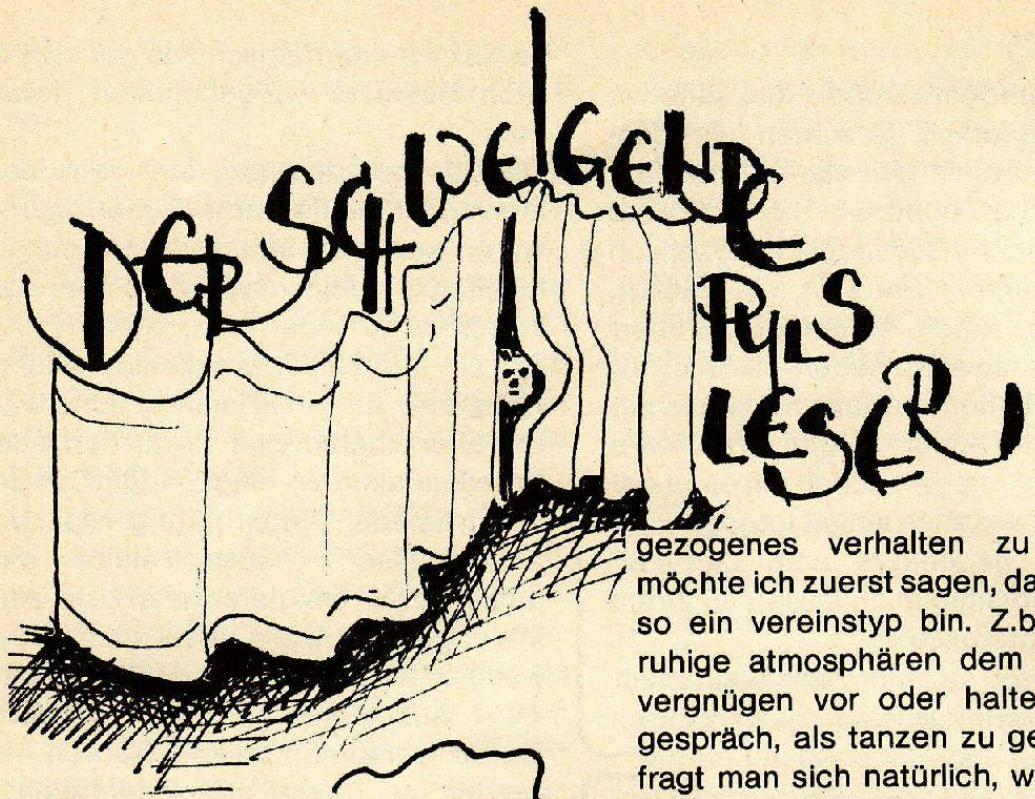
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## **Adrian Schmocker: aus dem busch geklopft**

Als ich mir die vorschau auf die nächsten nummern vom letzten Puls ansah, sprach mich die kommende november-Puls-nummer mit der überschrift «der schweigende pulsleser» sehr an. Viel mehr die provozierenden worte darunter: «... die zähneknirschende-glücklich-zufriedene-schweigende mehrheit...» die mich doch mehr oder weniger beschäftigten. Ich begreife schon, dass die aktive minderheit so von der passiven mehrheit denkt. Denn weil man ja nichts von ihm hört, ist der schweigende pulsleser sicher glücklich und zufrieden (wie ja die meisten schweizer!) oder was auch noch infrage kommt, er sitzt zähneknirschend hinter dem Puls und darf seine meinung nicht an die öffentlichkeit geben. Aber ich finde es schade, wenn man alle in den gleichen topf wirft. Zugegeben, wenn ein verein so viele mitglieder hat und nur die minderheit aktiv ist, sollte man sich schon gedanken darüber machen.

Also, um meine gründe für mein zurück-

gezogenes verhalten zu erläutern, möchte ich zuerst sagen, dass ich nicht so ein vereinstyp bin. Z.b. ziehe ich ruhige atmosphären dem hektischen vergnügen vor oder halte lieber ein gespräch, als tanzen zu gehen. (Jetzt fragt man sich natürlich, warum ich in den Ce Be eF eingetreten bin. Der grösste grund dafür war, dass ich andere b kennenlerne). Vielleicht bin ich jetzt für viele träge, aber ich kann dafür in andern sachen lebendig sein. (... einmal eine rutschbahn hinuntersausen...).

Vorhin sprach ich von andern b kennenlernen. Da ich eine cerebralgelähmte schwester habe, kam ich durch sie zu andern b. Aber diese bekanntschafoten waren immer oberflächlich. Darum kam ich auf den Ce Be eF und machte da neue bekanntschafoten mit b.

Zum schluss möchte ich noch sagen, dass man vielleicht etwas verständnis haben könnte, wenn jemand eher passiv ist. Ich hatte auch schon einige male etwas mit dem Ce Be eF unternommen, aber es war eher spärlich, zugegeben. Dafür spornt es mich an, wenn ich die lehrabschlussprüfung hinter mir habe (nächsten frühling!?) doch etwas mehr zu unternehmen.

Mit freundlichen grüssen und hoffnung für mehr aktivität im Ce Be eF

Adrian Schmocker, Bern